

Datenschutzerklärung Konsumentenschutz Mitglieder

Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutzgrundverordnung ist die Arbeiterkammer Vorarlberg, Widnau 2–4, 6800 Feldkirch, kontakt@ak-vorarlberg.at.

Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte der AK Vorarlberg, Mag. Nathaniel Heinritz, ist unter der E-Mail-Adresse: datenschutz@ak-vorarlberg.at zu erreichen.

Zweck der Verarbeitung

Die Daten werden zum Zweck der Anleitung zur Selbsthilfe, konsumentenrechtlichen Beratung, Intervention bei Unternehmen jeglicher Art (Verkäufer, Dienstleistungsgeber, Vermieter, Banken, Versicherungen etc.), Behörden, Gebietskörperschaften (Land, Gemeinden), öffentlichen Institutionen / Einrichtungen, Schlichtungsstellen, Krankenanstalten bzw. deren Trägern, Freiberuflern (Anwälten, Architekten etc.) sowie Vertretung vor Behörden und Gerichten in gegenständlicher Angelegenheit verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die AK Vorarlberg ist gemäß § 92 AKG ermächtigt, persönliche, auf das Arbeits- oder Beschäftigungsverhältnis bezogene Daten der kammerzugehörigen Arbeitnehmer (Mitglieder) zu ermitteln und zu verarbeiten. Zu diesen Daten zählen insbesondere die in § 17a AKG angeführten Daten.

Gemäß § 4 Abs 2 Z 5 AKG ist die Arbeiterkammer in Durchführung der Interessensvertretungsaufgaben berufen in Angelegenheiten des Konsumentenschutzes geeignete Maßnahmen für ihre Mitglieder zu treffen.

Die Verarbeitung der Daten ist somit zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung iSd Artikel 6 Abs 1 lit c DSGVO erforderlich.

Gemäß Artikel 9 Abs 2 lit f DSGVO ist die AK Vorarlberg berechtigt, erforderlichenfalls zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen in gegenständlicher Angelegenheit die Verarbeitung / Übermittlung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (Sozialversicherungsnummer, Krankenstanddaten) vorzunehmen.

Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Verarbeitet werden jedenfalls Namen, Geburtsdatum, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer und Wohnanschriften des Mitglieds, sowie dessen Arbeitgeber, dessen Dienstgeberkontonummer beim Sozialversicherungsträger und Wirtschaftsklassenzuordnung sowie die Art der Beschäftigung

(Beschäftigung als Arbeiter oder Angestellter bzw. Lehrling oder als freier Dienstnehmer oder geringfügig beschäftigt als Arbeiter oder Angestellter oder freier Dienstnehmer).

Weiters werden grundsätzlich E-Mail-Adresse, (Mobil-)Telefonnummer, Lohn- bzw. Gehaltsdaten, Krankenstanddaten, Einkommenssituation, Höhe von Transferleistungen, Versicherungsstatus (Privatversicherung, gesetzliche Sozialversicherung), Familienstand, Vertragsdaten (Kreditvertrag, Mietvertrag etc.) sowie behördliche und gerichtliche Schriftstücke erhoben, sofern diese erforderlich und zweckmäßig sind.

Kategorien der Empfänger der personenbezogenen Daten

Die Daten werden erforderlichenfalls an Streitgegner (siehe dazu im Detail „Zweck der Verarbeitung“) und deren vertretungsbefugte Rechtsvertreter / Kammern, Gerichte, Behörden, Sachverständige übermittelt, sofern dies für die Wahrnehmung des gesetzlichen Auftrags, insbesondere im Rahmen des zu gewährenden Rechtsschutzes erforderlich und zweckmäßig ist.

Dauer der Speicherung

Die Daten werden solange aufbewahrt, als gegenständliche Angelegenheit noch nicht beendet ist bzw. ab Beendigung der Rechtssache jedenfalls 10 Jahre, zwecks Verteidigung im Falle etwaiger Schadenersatzforderungen gegen die Arbeiterkammer Vorarlberg.

Cookies

Auf der Website werden nur Session-Cookies verwendet. Das sind temporäre Cookies, die nur während der Nutzung der Website gesetzt werden und mit dem Schließen des Browsers wieder gelöscht werden. Diese Cookies werden nicht zum Sammeln von Daten verwendet, sondern lediglich für das Sessionmanagement, d.h. zur Optimierung der Seitendarstellung und der Navigation.

E-Mails

Wenn Sie E-Mails an obenstehende bzw. an die auf dieser Website genannten E-Mail-Adressen versenden, wird der Eingang der Mail manuell registriert und an einen Mitarbeiter weitergeleitet.

Rechte des Betroffenen

Die betroffene Person hat folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Alle diesbezüglichen Anträge sind an die oben genannten Kontaktadressen zu richten.

Beschwerderechte des Betroffenen bei einer Aufsichtsbehörde

Beschwerden können an die Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8–10, 1080 Wien gerichtet werden.